

FAMILIEN IN NIEDERSACHSEN

Liebe Leserin, lieber Leser,

zwei Aktionstage stellen im Mai Familien in den Mittelpunkt. Die Lokalen Bündnisse für Familien machen am Internationalen Tag der Familie auf ihre Arbeit aufmerksam. Der Weltspieltag steht in diesem Jahr unter dem Motto "Schluss mit der Eintätigkeit - es lebe die Vielfalt!". Und am Tag der gewaltfreien Erziehung Ende April hat der Kinderschutzbund in diesem Jahr zu den Folgen von emotionaler Gewalt informiert. Niedersachsens Sozialminister Dr. Andreas Philippi und Daniela Rump, Landesvorsitzende des Kinderschutzbundes Niedersachsen, machen dazu auf die Social Media Kampagne #einetrachtliche und die vielen Unterstützungsmöglichkeiten für Mütter, Väter, Kinder und Jugendliche aufmerksam. Lesen Sie mehr zu den Aktionen und anderen aktuellen Ausschreibungen in unserem Newsletter. Neuigkeiten gibt es auch aus den niedersächsischen Kommunen, außerdem interessante Publikationen und Fachveranstaltungen.

Eine interessante Lektüre wünscht Ihnen
Ihre Online-Redaktion



Aktuelles
Aus dem Ministerium
Aus den Kommunen
Veranstaltungen und Fortbildungen
Publikationen
Aktionen, Preise und Ausschreibungen

AKTUELLES

Das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit

Mit dem Bundesprogramm "Das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit" will das Bundesfamilienministerium im Jahr 2023 Projekte von Kindern und Jugendlichen in den Themenfeldern Bewegung, Kultur und Gesundheit fördern. Der letzte Zeitraum für die Antragstellung von Trägerprojekten ist vom 8. bis 26. Mai 2023 (Fördervolumen: 1 Mio.) [Mehr ...](#)

Frühe Hilfen und Flucht: NZFH erweitert Telefon-Dolmetsch-Angebot

Das kostenfreie Telefon-Dolmetsch-Angebot des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen (NZFH) steht jetzt allen Fachkräften in den Frühen Hilfen in 14 weiteren Sprachen zur Verfügung. Das bundesweite Angebot umfasste bisher nur die Sprachen Ukrainisch, Russisch und Englisch. Jetzt kann das telefonische Dolmetsch-Angebot auch in der Beratung mit geflüchteten Familien aus anderen Ländern genutzt werden. Außerdem werden die Inhalte auf der "Plattform Frühe Hilfen und Flucht" laufend aktualisiert und ergänzt. [Mehr ...](#)

Kommission zur reproduktiven Selbstbestimmung und Fortpflanzungsmedizin

Am 31. März 2023 hat sich die Kommission zur reproduktiven Selbstbestimmung und Fortpflanzungsmedizin konstituiert. Sie war von der Bundesregierung laut Koalitionsvertrag einberufen. Das interdisziplinär zusammengesetzte Gremium aus 18 Expertinnen und Experten wird Möglichkeiten der Regulierungen für den Schwangerschaftsabbruch außerhalb des Strafgesetzbuches sowie Möglichkeiten zur Legalisierung der Eizellspende und der altruistischen Leihmutterchaft prüfen. [Mehr ...](#)

Zertifizierungsmöglichkeit im Handlungsfeld Kindertageseinrichtungen

Die Universität Vechta bietet das Zertifikat "Pädagogik der frühen Kindheit/Early Childhood Education" an. Dieses ermöglicht den Berufszugang als pädagogische Fachkraft zum Handlungsfeld Kindertageseinrichtungen in Niedersachsen - nach Absolvieren eines Assistenzjahres. Es gestattet Akademikerinnen und Akademikern in der praktischen Pädagogik tätig zu werden und den Stellenprofilen entsprechend zu arbeiten. [Mehr ...](#)

Ergebnisse der Schuleingangsuntersuchung vor und während der Corona-Pandemie

Das Niedersächsische Landesgesundheitsamt hat einen Bericht erstellt, der Daten der Schuleingangsuntersuchung zwischen den Zeiträumen vor und während der Corona-Pandemie vergleicht. Dafür wurden die Daten von 15 niedersächsischen Gesundheitsämtern betrachtet, die Kinder des Einschulungsjahrgangs 2021 untersucht haben. [Mehr ...](#)

AUS DEM MINISTERIUM & LANDTAG



Psychischer Gewalt gegen Kinder und Jugendliche entschlossen begegnen

Am 30. April war "Tag der gewaltfreien Erziehung". Aus diesem Anlass machen Niedersachsens Kinder- und Jugendminister Dr. Andreas Philippi und der Deutsche Kinderschutzbund Niedersachsen auf die psychische Gewalt als häufigste und gleichzeitig oft nicht erkannte Form der Misshandlung von Kindern und Jugendlichen aufmerksam: Die Folgen von emotionaler Gewalt sind schwer-

wiegend für die psychische Gesundheit und es gilt, sich ihr mit vereinten Kräften entschlossen entgegenzustellen, so der Minister. [Mehr ...](#)



Niedersächsische Kinder- und Jugendkommission mit neuer Besetzung

Die Anliegen von Kindern und Jugendlichen in den gesellschaftlichen wie auch politischen Mittelpunkt stellen: Das schreibt sich die Kinder- und Jugendkommission (KiJuKo) auf ihre Fahnen. Für die aktuelle Legislaturperiode steht nun die neue Besetzung dieses wichtigen Gremiums fest. In einer konstituierenden Sitzung wurden Vera Seeck zur Vorsitzenden und Ben Meisborn zum Stellvertreter gewählt. [Mehr ...](#)

Niedersachsen richtet Interministeriellen Arbeitskreis Kinderschutz ein

Um den Schutz von Kindern vor Gewalt und Missbrauch zu verbessern, muss die Zusammenarbeit aller betroffenen Ressorts der Landesregierung weiter intensiviert werden. Aus diesem Grund hat das Kabinett am 18. April 2023 die Einrichtung eines Interministeriellen Arbeitskreises (IMAK) "Kinderschutz" beschlossen. Ihm gehören - unter der Federführung des Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung - das Ministerium für Inneres und Sport, das Justizministerium, das Kultusministerium, das Ministerium für Wissenschaft und Kultur sowie das Landesjugendamt an. [Mehr ...](#)

Rückblick: Niedersächsisches Landesarbeitsforum Aktive Vaterrolle

Das Niedersächsische Landesarbeitsforum "Aktive Vaterrolle" nimmt mit auch in diesem Jahr mit einer Reihe von Online-Fachgesprächen Chancen und Herausforderungen der Väterarbeit in den Blick. Unter dem Titel "Väter im Familienalltag: Erziehung, Sorge, Partnerschaft" sind Fachkräfte und alle an Väterarbeit Interessierten dazu eingeladen. Am 18. April 2023 stand das Thema "Trennung und Scheidung - Umgang und Sorge, Betreuungsmodelle" im Mittelpunkt. Mehr dazu auf vaeter-in-niedersachsen.de.



Minister Philippi ist Schirmherr von wellcome Niedersachsen

"wellcome - Praktische Hilfe nach der Geburt" engagiert sich bundesweit mit Ehrenamtlichen für die Entlastung von Familien mit Neugeborenen. Die Schirmherrschaft für die 21 niedersächsischen Standorte hat Sozialminister Dr. Andreas Philippi übernommen: "Als Vater erinnere ich mich noch gut an diese turbulente erste Phase, wenn sich der Alltag völlig nach den Bedürfnissen der neuen Erdenbürgerin oder des neuen Erdenbürgers richtet. Eine schöne, aber auch anstrengende Phase: Der Schlaf, gerade für Mütter, kommt meist zu kurz und es fehlt die Zeit, sich um eventuelle Geschwister zu kümmern. Und manchmal gibt es Momente, wo alles zu viel zu werden scheint. Nicht immer sind Eltern, Verwandte oder Freunde da, die Eltern in dieser Situation unterstützen können. Hier setzt wellcome an, mit lebensnaher niedrigschwelliger Hilfe."

Landeshauptstadt Hannover und Flüchtlingsrat Niedersachsen vertiefen Kooperation bei Bleiberechten für Geflüchtete

Die Landeshauptstadt Hannover und der Flüchtlingsrat wollen ihre Anstrengungen intensivieren, Geflüchteten mit Langzeitduldung zu einem Aufenthaltsrecht zu verhelfen. Mit dem Rückenwind des neuen Chancen-Aufenthaltsrechts, das zum 1. Januar 2023 in Kraft getreten ist, wird das Projekt "Wege ins Bleiberecht" neu aufgelegt: Alle geduldeten Personen, die die zeitlichen Voraussetzungen für ein Bleiberecht erfüllen, erhalten konkrete Unterstützung und Beratung. Damit nimmt Hannover eine Vorreiterrolle in Niedersachsen ein. [Mehr ...](#)



© wellcome

wellcome-Standort im Landkreis Helmstedt eröffnet

In Anwesenheit von Staatssekretärin Dr. Christine Arbogast, Niedersächsisches Sozialministerium, wurde am 14. April 2023 in Helmstedt offiziell ein weiterer wellcome-Standort in Niedersachsen eröffnet. Träger ist der Caritasverband für den Landkreis Helmstedt e.V. "wellcome - Praktische Hilfe nach der Geburt" engagiert sich bundesweit mit Ehrenamtlichen für die Entlastung von Familien mit Neugeborenen. [Mehr ...](#)

Landkreis Wesermarsch: Hebammenpraxis in Nordenham hat noch freie Kapazitäten

Wenn sich Nachwuchs ankündigt, dreht sich das Leben werdender Eltern um 180 Grad: Kurze Nächte kommen bestimmt. Der Körper der Mutter stellt sich um. Vor der Geburt tauchen zahllose Fragen auf, die nach der Geburt kaum weniger werden. Wertvolle Unterstützung bietet in dieser Lebensphase die Hebammenpraxis des Landkreises Wesermarsch. Im Juli 2022 erfolgreich an der Ilsestraße 15 gestartet, bietet die Anlaufstelle in Nordenham aktuell freie Kapazitäten. [Mehr ...](#)

Landkreis Wolfenbüttel: Babybegrüßung und Beratungsangebote

Die Fachstelle Frühe Hilfen im Landkreis Wolfenbüttel und die Mehrwerk gGmbH arbeiten zusammen, um jungen Eltern zum neugeborenen Baby zu gratulieren. In der ersten Zeit nach der Geburt stehen Eltern vor vielen Fragen. Mit dem Babybegrüßungspaket der Fachstelle Frühe Hilfen erhalten Eltern hilfreiche Informationen über Angebote für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern. [Mehr ...](#)



Auf dem Weg zur kinderfreundlichen Kommune: Zeven, Burgdorf, Lamspringe

Gleich drei niedersächsische Kommunen haben Meilensteine auf dem Weg zur "kinderfreundlichen Kommune" gefeiert: Die Stadt Zeven trägt seit dem 4. Februar 2023 das Siegel der Initiative. Die Gemeinde Lamspringe und Stadt Burgdorf haben sich für das Siegel beworben und beide Ende Februar eine Vereinbarung zur verbindlichen Zusammenarbeit mit dem Verein Kinderfreundliche Kommunen unterzeichnet. Auf der festlichen Siegelübergabe in Zeven war auch das niedersächsische Sozialministerium durch Abteilungsleiter Dirk Schröder vertreten. Er

betonte: "Niedersachsen ist mit zwölf Kommunen das am häufigsten vertretene Bundesland im Programm 'Kinderfreundliche Kommunen'. Das wachsende Netzwerk aus Städten und Gemeinden, die sich explizit der Umsetzung der Kinderrechte verpflichten, bietet einen wichtigen Erfahrungsschatz für das gesamte Bundesland und darüber hinaus." [Mehr ...](#)



Hannover: Kinderliteraturfestival Salto Wortale ausgezeichnet

Bei der Verleihung des Deutschen Lesepreises 2023 Ende März in Berlin ging der erste Platz in der Kategorie "Herausragendes kommunales Engagement" an das Kinderliteraturfestival Salto Wortale, Hannover. Gewürdigt wurde der Netzwerkcharakter des Projekts und die Beteiligung zahlreicher Institutionen in Hannover, die im Rahmen des Festivals spartenübergreifend ungewöhnliche Zugänge zur Literatur herstellen. Förderer der Kategorie sind die Deutsche Fernsehlotterie und der Deutsche Städtetag, dessen Beigeordnete Daniela Schneckenburger den Preis überreichte. Mehr Informationen dazu und zum aktuellen Festivalprogramm von Salto Wortale gibt es auf saltowortale-hannover.de.

Erster Freiwilligentag im Landkreis Gifhorn

Am 16. September 2023 startet der erste Freiwilligentag im Landkreis Gifhorn. Das unverbindliche Schnupperangebot wird in verschiedensten Einrichtungen im gesamten Landkreis stattfinden. [Mehr ...](#)

VERANSTALTUNGEN UND FORTBILDUNGEN

03.05.2023
online

DJI Lunchbag Sessions: STARK Streit und Trennung meistern

Die einstündige Kompakt-Veranstaltung gibt Einblick in die Inhalte der neuen Website stark-familie.info für Eltern und deren Kinder zum Thema Trennung und Scheidung. Dabei geht es insbesondere um den Bereich "Eine Trennung ökonomisch durchdenken". Mit einem auf SOEP-Daten basierenden interaktiven Einkommensrechner können sich die Nutzerinnen und Nutzer der Website über ihre wahrscheinliche Einkommensentwicklung in den Jahren nach der Trennung, basierend auf ihren persönlichen und beruflichen Merkmalen, informieren. Der Vortrag gibt Einblick in die Funktionsweise dieses Rechners. dji.de

ab 05.05.2023
online

Digitale Netzwerkrunden des NZFH

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe "Digitale Netzwerkrunden" des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen (NZFH) gibt es ab Mai 2023 weitere Termine für Fachkräfte der Frühen Hilfen zu relevanten Themen der Qualitätsentwicklung. Die Veranstaltungen richten sich insbesondere an Koordinierende und Steuernde von Netzwerken sowie engagierte Akteure, die sich verstärkt in ihrem Netzwerk vor Ort einbringen und es systematisch weiterentwickeln möchten. Eine Anmeldung für die Veranstaltungen zu den Themen "Netzwerkqualität im Dialog weiterentwickeln" am 5. Mai und "Ländlicher Raum" am 7. Juni ist ab sofort möglich. [Mehr ...](#)

ab 08.05.2023
online
Hannover
Göttingen
Osnabrück

Fortbildungsoffensive Kinderschutz 2023: Psychische Gewalt und ihre Auswirkungen auf Kinder und Jugendliche

Die Fortbildungsoffensive Kinderschutz des Landes Niedersachsen steht in diesem Jahr unter dem Fokus "Psychische Gewalt und ihre Auswirkungen auf Kinder und Jugendliche". Von Mai bis Oktober sind insgesamt 9 Tagesveranstaltungen geplant: Einführungs- und Praxisseminare zu unterschiedlichen Themen-Aspekten und Settings, die online oder als Präsenzveranstaltungen stattfinden. Die Auftaktveranstaltung mit Prof. Dr. Heinz Kindler ist bereits ausgebucht! [Mehr ...](#)

09.05.2023
Osnabrück

Junge Väter in prekären Lebenslagen ansprechen und erreichen

Die Projekte "... jugendliche Väter im Blick" in Osnabrück, Rheydt und Düsseldorf machen jungen Männern niedrigschwellige Angebote und tragen dazu bei, dass die jungen Väter von bestehenden Hilfsangeboten erreicht werden und ihre Ressourcen für ihre Kinder einsetzen können. Gleichzeitig wird eine gesellschaftliche Debatte zur Bedeutung jugendlicher Väter angestoßen. Bei der Fachtagung geht es in zwei Vorträgen um aus wissenschaftlicher Perspektive und praktischen Erfahrungen mit jugendlichen Vätern gespeiste Expertise. Im Praxisteil wird es in vier Workshops um die Ansprache und Erreichbarkeit der jungen Väter (nicht nur) im Rahmen der Frühen Hilfen gehen. [Mehr ...](#)

23.05.2023
Berlin

Familie und Familienpolitik in Zeiten des Umbruchs

Corona-Krise, Ukraine-Krieg, Energie- und Wirtschaftskrise - Die andauernden Umbrüche haben unsere Gesellschaft und ihre Familien fest im Griff. Damit geraten Familien unter enormen Druck. Die kostenlose Fachtagung des Zukunftsforum Familie e.V. geht in unterschiedlichen Formaten der Frage nach, wie eine zukunftsfähige Familienpolitik aufgestellt sein muss. Dabei wird auf wissenschaftliche Erkenntnisse, auf den Austausch mit Jugendlichen und den Erfahrungen der Mitgliedsorganisationen aus der täglichen Arbeit mit und für Familien aufgebaut. Anmeldefrist: 08.05.2023. [Mehr ...](#)

05.06.2023
Hannover

Interkulturelle Zusammenarbeit mit Eltern

In Kitas gehören heute Kinder von Eltern mit unterschiedlich langer Einwanderungsgeschichte und verschiedenen Herkunftsregionen zum Alltag. Der Schwerpunkt dieser Fortbildung der AWO Region Hannover liegt auf dem Umgang mit Situationen, die auf unterschiedlichen Wertesystemen, Wahrnehmungsmustern und Kommunikationsstilen beruhen. [Mehr ...](#)

09./10.06.2023
Hannover und online

Werkstatt: Mit Vätern arbeiten

Wie erreiche ich interessierte Väter für Erziehungs-, Fürsorge- oder andere Themen? Wie gelingt es mir, (wirksame) Bildungsangebote für Väter zu entwickeln und umzusetzen? Wo finde ich (neue) Ideen und Anregungen und welche Netzwerke gibt es? Mit diesen oder ähnlichen Fragen beschäftigen sich viele planende Kolleginnen und Kollegen aus Bildungseinrichtungen. Die Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung (AEWB) bietet eine mehrteilige Qualifizierung für Fachkräfte zu diesen Themen an. Sie wird vom Niedersächsischen Sozialministerium gefördert. Alle Infos auf vaeter-in-niedersachsen.de.

[zurück](#)

familien-in-niedersachsen.de | Newsletter Mai 2023 | S. 6/11

© Gleichberechtigung und Vernetzung e.V.

12./13.07.2023

online

Grenzüberschreitende soziale Dienste

Die Erbringung sozialer Dienstleistungen steht in grenznahen Gebieten vor besonderen Herausforderungen. Durch grenzüberschreitende Aktivitäten und gezielte Zusammenarbeit können Kommunen, Regionen und freie Träger im Interesse der Nutzerinnen und Nutzer sozialer Dienste wirken. Welche Erfahrungen wurden gemacht, welche Voraussetzungen braucht es für zukünftige Verbesserungen? Das sind die Themen der Veranstaltung des Deutschen Vereins. Anmeldefrist: 10.06.2023. [Mehr ...](#)

23.08.2023

Hannover

Regenbogen mitdenken - Queere Elternschaft

Save the Date! Familie ist bunt, vielfältig und in diversen Lebensformen Realität. Wie begegnen die Fachkräfte in der Region Hannover Familien, die queer, divers und scheinbar "anders" leben? Wie gelingt es (werdende) Eltern queersensibel und diskriminierungsfrei zu beraten und zu unterstützen? Wo liegen Stolpersteine? Wo gibt es Informationen und fachkundige Ansprechpersonen? Mit diesen Fragen beschäftigt sich die gemeinsame After-Work-Veranstaltung des Koordinierungszentrums Frühe Hilfen - Frühe Chancen und der Hebammenzentrale der Region Hannover. [Mehr ...](#)

Übrigens! Weitere Fortbildungen und Seminare finden Sie in unserer Termin-datenbank in der Rubrik [Fachveranstaltungen](#). Dort können Sie Veranstaltungen gezielt nach Themen und Datum abrufen. Oder Schauen Sie doch einmal in die Terminkalender unserer Themenportale [Väter in Niedersachsen](#) und [Kinderschutz Niedersachsen](#).

PUBLIKATIONEN



AFET-Impulspapier: Kleine Kinder in stationären Settings der Hilfen zur Erziehung

Der AFET Bundesverband für Erziehungshilfe e.V. hat ein weiteres, für die Arbeit mit Familien relevantes Impulspapier zum Kinder- und Jugendstärkungsgesetz (KJSG) vorgelegt: Ausgabe 04/2023 nimmt kleine Kinder in stationären Settings der Erziehungshilfe in den Blick. Dr. Stefanie Albus und Vertr.-Prof. Dr. Bettina Ritter stellen die Frage, ob das KJSG in diesem Bereich neue Impulse bringt.

Die mittlerweile 21 Impulspapiere können im Rahmen des AFET-Newsletters bezogen werden und sind als PDF-Dokument veröffentlicht auf afet-ev.de.



Partizipation in den Frühen Hilfen

Wie können Fachkräfte Eltern in den Frühen Hilfen einbeziehen? Darum geht es in der neuen Online-Publikation des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen. Sie unterstützt Fachkräfte bei der Planung und Umsetzung von Beteiligung und Partizipation von Eltern und Familien im Berufsalltag. Anhand von Beispielen und mithilfe der sogenannten "Partizipationspyramide" verdeutlichen die Autorinnen Gaby Straßburger und Judith Rieger den Unterschied zwischen Beteiligung und Partizipation. Sie nennen zudem Voraussetzungen für gelingende Partizipationsprozesse sowie zentrale Aspekte zur methodischen Umsetzung in den Frühen Hilfen. Reflexionsimpul-

[zurück](#)

familien-in-niedersachsen.de | Newsletter Mai 2023 | S. 7/11

© Gleichberechtigung und Vernetzung e.V.

se laden die Fachkräfte immer wieder dazu ein, die Inhalte direkt mit eigenen Erfahrungen und Einschätzungen zu verbinden.

Nationales Zentrum Frühe Hilfen (NZFH): Partizipation in den Frühen Hilfen, Köln 2023, 54 Seiten. Download auf fruehehilfen.de.



Ein gutes Gefühl

Das Buch erklärt mit charmanten Monstern die 20 wichtigsten Gefühle im Alltag von Kindern. Die Kernaussage: Alle Gefühle sind gute Gefühle! Auch schmerzhaftes Emotionen wie Einsamkeit, Trauer und Scham haben eine Funktion, denn sie vermitteln, dass etwas fehlt oder nicht stimmt. Mit diesem Gefühls-Tagebuch können Kinder spielerisch und mit Neugier wichtige Werkzeuge der mentalen Gesundheit kennen lernen. Dazu gibt es Rätsel- und Bastelseiten, Aufkleber und witzige Illustrationen. Denn wenn Kinder schon von klein auf lernen, ihre Gefühle zu erkennen und zu benennen, entsteht ein mündiger, selbstbestimmter Umgang mit all den Emotionen, die gerade Kinder so ungefiltert und unvermittelt erleben.

Ein gutes Gefühl. Gefühlstagebuch für Kinder, 19,90 Euro.
einguterplan.de/eingutesgefuehl

Dinos beißen nicht nur - Fürsorge bei Jungen stärken

Das Erlernen von Männlichkeit bedeutet für Jungen besonders die Aneignung von Konkurrenz, Dominanz und Gewalt. Wie kann hingegen fürsorgliches Verhalten von Jungen bereits in der Kita gefördert werden? Daniel Holtermann untersucht das am Beispiel des Spiels mit Dinosauriern.

Daniel Holtermann: Dinos beißen nicht nur - Fürsorge bei Jungen stärken; in: Betrifft Kinder, 09-10/2022. Nachzulesen auf verlagdasnetz.de.

AKTIONEN, PREISE UND AUSSCHREIBUNGEN



Internationaler Tag der Familie

"Stark für Familienmomente" - so lautet das Motto des Aktionstages rund um den Internationalen Tag der Familie am **15. Mai 2023**. Das Motto steht aber auch für die Arbeit der Lokalen Bündnisse für Familie. Denn die Bündnisakteurinnen und -akteure setzen sich tagtäglich dafür ein, dass die Familien genau diese gemeinsamen Momente haben und nutzen können. Durch ihren engagierten Einsatz für mehr Vereinbarkeit von Familie und Beruf schaffen die Netzwerke vor Ort Zeit und Raum für die großen und kleinen Momente des Familienlebens. Zum Aktionstag bereiten die Bündnisse in den kommenden Wochen Materialien und Vor-Ort-Aktionen vor.

lokale-buendnisse-fuer-familie.de



Weltspieltag

"Schluss mit der Einfalt - es lebe die Vielfalt!" ist das Motto des Deutschen Kinderhilfswerkes für den Weltspieltag am **28. Mai 2023**. Damit will das Deutsche Kinderhilfswerk gemeinsam mit seinen Partnern im "Bündnis Recht auf Spiel" auf die besondere Bedeutung des Themas "Spiel und Inklusion" aufmerksam machen. Dabei wird Inklusion als das Recht auf Teilhabe aller Menschen und insbesondere

aller Kinder unabhängig von körperlichen und geistigen Fähigkeiten sowie kulturellen oder sozioökonomischen Hintergründen angesehen. Kommunen, Vereine, Initiativen und Bildungseinrichtungen sind aufgerufen, mit einer Aktion am Weltspieltag 2023 teilzunehmen und darüber hinaus für eine grundsätzliche Verbesserung der Rahmenbedingungen insbesondere für die gesellschaftliche Inklusion von Kindern einzutreten. Projektanmeldungen und Materialien: recht-auf-spiel.de.



Erlebter Frühling: Naturforscherinnen und Naturforscher in Aktion

Die Naturschutzjugend im NABU ruft Kinder im Alter von 3 bis 13 Jahren zum Wettbewerb "Erlebter Frühling" auf. In diesem Jahr dreht sich alles um den Regenwurm und seinen Lebensraum, den Boden. Regenwürmer sind nicht nur faszinierende Tiere, sie tragen auch ganz wesentlich dazu bei, dass die Erde fruchtbar ist. Gesucht werden die besten Ergebnisse, Beobachtungen und Erlebnisse in Form von Geschichten, Forschungstagebüchern, als gebastelte oder multimediale Beiträge. Zu gewinnen gibt es einen spannenden Erlebnistag in der Natur. Zudem gibt es einen Sonderpreis für Kinder, die sich mit ihrem Beitrag in ihrer Region für den Erhalt gesunder Böden einsetzen und dem Regenwurm damit eine starke Stimme geben. Einsendeschluss: **31. Mai 2023**. naju.de



Vacasol Jugendförderung: Bewerbungsendspurt

Auch in diesem Jahr vergibt die Vacasol Jugendförderung 20 Mal jeweils 500 Euro an gemeinnützige Vereine für eine Förderung ihrer Kinder- und Jugend-Projekte aus den Bereichen Sport, Kultur und Soziales. Bewerbungen sind noch bis zum **31. Mai 2023** möglich. Alle Infos dazu auf vacasol.de/vacasol-jugendforderung.



Niedersächsischer
Schülerfriedenspreis

Niedersächsischer Schülerfriedenspreis

Das Niedersächsische Kultusministerium lädt alle Schulen im Land ein, sich um den Niedersächsischen Schülerfriedenspreis 2023 zu bewerben. Beteiligen können sich alle Schulformen und Jahrgangsstufen, die gesamte Schule, einzelne Jahrgangsstufen oder Klassen, Arbeitsgemeinschaften, Lerngruppen aller Art und auch einzelne Schülerinnen und Schüler. Bewerbungen können bis zum **23. Juni 2023** ausschließlich online eingereicht werden. [Mehr ...](#)

Deutscher
Lesepreis

Eine Initiative von Stiftung Lesen
und Commerzbank-Stiftung

Deutscher Lesepreis

Die Stiftung Lesen und die Commerzbank-Stiftung zeichnen zusammen mit den jeweiligen Kategorie-Paten innovative und bewährte Lesefördermaßnahmen in sechs unterschiedlichen Kategorien aus. Noch bis zum **30. Juni 2023** können sich Einzelpersonen, Einrichtungen, Kindertagesstätten und Schulen bewerben, die sich in Deutschland für die Leseförderung engagieren. deutscher-lesepreis.de



Unbezahlbar und freiwillig: Niedersachsenpreis für Bürgerengagement - jetzt bewerben!

Bereits zum 20. Mal loben die Sparkassen in Niedersachsen, VGH Versicherungen und die Niedersächsische Landesregierung den Niedersachsenpreis für Bürgerengagement aus. Noch bis zum **28. Juli 2023** können sich ehrenamtlich Aktive -

Einzelpersonen, Vereinigungen, Initiativen oder Selbsthilfegruppen - aus allen Bereichen des bürgerschaftlichen Engagements dafür bewerben oder vorgeschlagen werden. Insgesamt werden zehn Preise im Gesamtwert von 30.000 Euro von einer Jury vergeben. Alle Informationen und Bewerbung bzw. Vorschläge für den Wettbewerb unter unbezahlabarundfreiwillig.de.



Dieter Baacke Preis für medienpädagogische Projekte

Die Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur und das Bundesfamilienministerium haben den Dieter Baacke Preis 2023 ausgeschrieben. Die Auszeichnung würdigt herausragende medienpädagogische Projekte und Methoden aktiver Medienarbeit, die Kindern, Jugendlichen und Familien einen kreativen, kritischen Umgang mit Medien vermitteln und damit Mediennutzung und die Ausgestaltung der Medienkompetenz fördern. Der Preis wird in sechs Kategorien, dotiert mit jeweils 2.000 Euro, vergeben. Um den Sonderpreis "KI und wir - gruselig & genial" können sich Projekte bewerben, die sich der kreativen und kritischen Erforschung von Algorithmen und Künstlicher Intelligenz widmen. Bewerbungsschluss: **31. Juli 2023**. dieter-baacke-preis.de

Deutscher Kinder- und Jugendhilfepreis

Die Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe (AGJ) hat den Deutschen Kinder- und Jugendhilfepreis 2024 - Hermine-Albers-Preis - ausgeschrieben. Alle zwei Jahre würdigt sie damit herausragende Leistungen in der Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe in drei Kategorien. Der Praxispreis ist zum Thema "Ökologische Nachhaltigkeit in der Kinder- und Jugendhilfe" ausgeschrieben, der Medienpreis sowie der Theorie- und Wissenschaftspreis ohne Themenbindung. Bewerbungen sind bis zum **10. Oktober 2023** möglich, online unter agj.de.

IMPRESSUM

Online Redaktion

Christiane Hein | T 0511 / 33 65 06 32 | hein@guv-ev.de

Elke Rühmeier | T 0511 / 33 65 06 31 | ruehmeier@guv-ev.de

Verantwortliche Redakteurin

Silke Gardlo | T 0511 / 33 65 06 25 | gardlo@guv-ev.de

Projekträger

Gleichberechtigung und Vernetzung e.V. | Sodenstraße 2 | 30161 Hannover

Vereinsregister beim Amtsgericht Hannover: 7252

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE221916312

familien-in-niedersachsen.de -

Das Familienportal für Niedersachsen mit den Themenportalen

vaeter-in-niedersachsen.de | efi-nds.de | erziehungslotsen.de

Titelbild Seite 1: Jenko Ataman / AdobeStock

Textzitate aus unserem Newsletter sind uns willkommen. Bitte nennen Sie dabei

immer die Quellenangabe (Beispiel: Newsletter "Familien in Niedersachsen", Ausgabe Mai 2023, familien-in-niedersachsen.de). Alle Angaben, besonders die Web-Adressen, sind ohne Gewähr.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 25. Mai 2023.

Weitere Webportale von Gleichberechtigung und Vernetzung e.V

kinderschutz-niedersachsen.de | sozialberichterstattung-niedersachsen.de |
vernetzungsstelle.de | gleichstellung-sichtbar-machen.de | frauen-gewinnen.eu |
prostituiertenschutzgesetz-niedersachsen.de | worte-helfen-frauen.de